

Griechenland, die EZB und die globale Wirtschaftskrise

Geschichte wird gemacht - next stop Blockupy, und dann?

Mittwoch, **11.03.**, 19 Uhr

Naturfreundehaus Kalk

Kapellenstr 9A, Köln / Kalk Kapelle (Linie1&9)

mit:

- **Sidrite Elena Bazai** (Syriza Berlin)
Syriza: Programm, Strategie und europäische Perspektiven
- **Anita Starosta** (BlockupyNRW, IL Köln)
EZB-Eröffnung am 18.3. - Event & Alltagskämpfe
- **Judith Dellheim** (Rosa Luxemburg Stiftung, Berlin)
beyond capitalism? Transformationsstrategien & Kapitalinteressen
- Moderation: **Rehzi Malzahn**
('Mediation für alle', Köln)

Infostand mit:

Bustickets nach Frankfurt
Infos zu Aktionen vor Ort
Hintergründe & Material



BLOCKUPY.ORG
#BLOCKUPY
FB/BLOCKUPY.EUROPE
TWITTER/BLOCKUPY

BLOCKUPY   

TRANSNATIONALE AKTIONEN
GEGEN DIE EZB-ERÖFFNUNGSFEIER

18. MÄRZ 2015

FRANKFURT/M

HINTERGRÜNDE&INFOS:
fb/JugendclubCourage
fb/BlockupyKöln
nrw.blockupy.org

Griechenland, die EZB & die globale Wirtschaftskrise

Geschichte wird gemacht: next stop Blockupy, und dann?

Kapellenstraße 9A – Haltestelle 'Kalk Kapelle' (Linie 1 & 9)

Mittwoch, 11. März, 19 Uhr // NaturfreundeHaus Kalk

Mit dem Wahlsieg Syrizas in Griechenland am 25. Januar 2015 haben sich die Koordinaten europäischer Politik deutlich verschoben - zugunsten einer linken Alternative. Zum ersten Mal wird auf höchster EU-Ebene und überall in Europa über echte Alternativen zum Sparzwang neoliberaler Wirtschaftslogik diskutiert. Die neue linke Regierung hat nicht nur fortschrittliche Leute in Ministerien geholt und diverse Sofortmaßnahmen eingeleitet, sie legt sich auch in einem öffentlich ausgetragenen Machtkampf mit den Institutionen der ehemaligen 'Troika' aus EZB, IWF und Eurogruppe an.

Gleichzeitig ist auch SYRIZA klar, dass sie den Druck der sozialen Bewegungen dort und in ganz Europa brauchen, um erfolgreich zu sein - jetzt mehr denn je. Die (radikale) Linke ist jetzt gefordert, Schlagworte wie 'Solidarität' und Internationalismus mit Leben zu füllen. Am 18. März wird in Frankfurt der neue Prunkbau der EZB eröffnet. Die schon länger geplante Mobilisierung zu diesem symbolträchtigen Ort europäischer Sparpolitik hat in der aktuellen Situation einiges an Bedeutung gewonnen: Die EZB ist einer der Verhandlungs'partner' um einen alternativen Weg in Griechenland.

Worin besteht Programm und Strategie Syrizas? Wie ist ihr Verhältnis zu den dortigen sozialen Bewegungen? Welche Kräfte und Interessen stehen ihnen entgegen? Welche Möglichkeiten von Solidarität und Kämpfen 'im Herz der Bestie' haben wir hier? Welche Bedeutung kommt dabei der Mobilisierung und Vernetzung um Blockupy zu? Und was passiert danach? Und nicht zuletzt: Vor welchem Hintergrund ökonomischer und hegemonialer Kräfteverhältnisse finden diese Auseinandersetzungen statt? Wie ließen sie sich verschieben? Und worin besteht nun eigentlich die Alternative zu neoliberaler Spardoktrin? Was kann über Staat und Kapital hinausweisen?

Die Zukunft ist unbestimmt. Sie wird erkämpft - oder erlitten. Das Jahr 2015 könnte ein Wendepunkt in der Geschichte Europas des 21. Jahrhunderts werden. Wir werden nicht nur zuschauen und abwarten, wir suchen nach Handlungsoptionen - für eine bessere Welt.

Sie ist möglich - und sichtbar wie lange nicht mehr.

Infostand mit
Bustickets nach Frankfurt
Infos zu Aktionen vor Ort
Hintergründe & Material

BLOCKUPY   

TRANSNATIONALE AKTIONEN
GEGEN DIE EZB-ERÖFFNUNGSFEIER

18. MÄRZ 2015
FRANKFURT/M

